

Fam. Hans-Georg Hoprich  
Jacob Rauschenfels-Gasse 8/10  
A-7000 Eisenstadt, AUSTRIA  
Tel. / FAX: +43-(0)2682-76021  
Mobil: +43-(0)664-55 44 021

E-Mail: Hans-Georg@Hoprich.at  
SKYPE ID: HansMaggiHoprich  
Internet: <www.DMGint.de>  
<www.BEG.or.at>  
<FaceBook>

## „GU – Gemeinsam Unterwegs“ (71)

„NEHMT EINANDER AN, WIE CHRISTUS EUCH ANGENOMMEN HAT ZU GOTTES LOB.“ (Römer 15,7)

Liebe Freunde,

Juni 2015

zehn Jahre unserer Zeit in Österreich haben wir mitten in Eisenstadt gelebt, von drei stark befahrenen Straßen umgeben und nur selten drang das Lied eines Vogels an unser Ohr... Seit wir etwas am Rand zwischen Schlosspark und Wald wohnen dürfen, genießen wir ein ganzes Orchester von Vogelstimmen. Schon vor Sonnenaufgang regt sich der **Kuckuck**, dann hämmert der **Specht** und die **Amseln** flöten, das **Rotkehlchen** stimmt mit seinem plätschernden Gesang mit ein, **Stieglitze**, **Sperlinge**, **Meisen** und der aufgeregte **Zilpzalp**, das Gurren von **Tauben** sind zu hören – um nur einige wenige „Mitwirkende“ dieser grandiosen Symphonie zu erwähnen. Nicht zu vergessen die **Nachtigall**, die ihr wunderschönes Lied in den Weingärten hinter den Häusern dann anstimmt, wenn alle anderen schweigen... Und wir sitzen da und hören zu und genießen die unglaubliche akustische Vielfalt – was für ein Geschenk! Uns inspiriert das in unserem reich gefüllten Arbeitsalltag... immer wieder inne zu halten und zu lauschen...

**Wie geht es Euch? Erlebt Ihr auch solche „Stopp-Momente“: Anhalten – zuhören – beschenken lassen?**

### Rückblick auf unsere Gemeindefreizeit

Zusammen mit unserer Nachbargemeinde aus Wiener Neustadt waren wir mit Kindern über fünfzig Teilnehmer. Pöllau / Steiermark erwies sich wieder als idealer Ort für solch eine „Auszeit“. Christoph Windler, der Referent, führte uns ein in das Thema „**Vision – für mein Leben und meine Gemeinde**“ und wir hatten Zeit, über Gottes Verheißungen, seine Pläne und Ziele nachzudenken. In Gruppen versuchten wir, Gottes Vision für unsere FORUM-Gemeinde herauszufinden. Unabhängig voneinander hat jede Gruppe festgestellt, dass wir eine einladende, warmherzige Gemeinde sind, in der Vielfalt gewünscht und gelebt wird. Wir befinden uns als FORUM Eisenstadt gerade in einer besonderen Phase des Zusammenwachsens, aber auch der Veränderung und wir wünschen uns beides: Äußeres und inneres Wachstum! Uns ist klar, dass wir trotz unserer kleinen Kraft treu zu Jesus und Gottes Wort stehen wollen. Dabei möchten wir in Liebe und Wahrheit Beziehungen in unserem Umfeld aufbauen und pflegen und fröhlich zum Glauben einladen.

**Wir beten auch ganz speziell für mehr Gemeindeglieder, die bereit sind, Dienste und Verantwortung zu übernehmen und ganz generell fürs FORUM um neue Motivation und Freude!**

### 17. Mai: Die erste Gemeindeversammlung

Auf diesen Tag haben wir sage und schreibe zwei Jahre lang hingearbeitet... Was macht eine christliche Gemeinde aus: Gott anbeten – Verkündigung von Gottes Wort – Taufe und Abendmahl – Jüngerschaft – Weltmission... um nur einige wenige Bausteine zu nennen! Dazu gehört eine Gemeindeleitung aus Ältesten und Diakonen und Mitarbeiter, die ihre von Gott gegebenen individuellen Gaben zum Wohl der ganzen Gemeinde einsetzen. Wir sprachen über die Erwartungen der Gemeindeglieder an ihre Gemeinde, aber auch was die Gemeinde von ihren Mitgliedern erwartet. BITTE lasst nicht nach für uns zu beten, dass wir diese Vision nicht aus den Augen verlieren.

Wir sind uns bewusst, dass dies **wirklich erst der Anfang** von etwas – hoffentlich – viel Größerem war!

### Einsätze in der Krisenintervention

Wie Ihr Euch vielleicht erinnert, haben wir vor einigen Jahren die Ausbildung für das Rot-Kreuz-Kriseninterventionsteam gemacht. In der letzten Zeit häufen sich die Meldungen und Aufrufe zum Einsatz durch die Landesicherheitszentrale. Kaum waren wir kürzlich vom Gottesdienst zu Hause, erschien wiederholt eine SMS auf unserem Handy. Es hatte sich spontan niemand gefunden, der im Nachbarbezirk aushelfen könnte und so sind wir losgezogen. **Zu zweit werden wir zu Notsituationen nach plötzlichen Todesfällen geschickt**, um in den ersten Stunden die Angehörigen zu unterstützen. Es geht ums Dasein für die Menschen in ihrem ersten Schmerz, das Vorbereiten einer möglichen Verabschiedung vom Toten und das Strukturieren der nächsten Schritte für die Hinterbliebenen. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit Polizei, Ärzten und Bestattung. Viele Einsätze dieser herausfordernden, ehrenamtlichen Tätigkeit liegen schon hinter uns.

**Wir sehen diesen Dienst als gute Möglichkeit, mitten in unserer Gesellschaft und Bevölkerung – als Menschen, die Hoffnung haben – tätig zu sein!**

### Urlaub...

Bald sind wir – so Gott will – auf dem Weg in den „hohen Norden“, wo wir in der Nähe der dänischen Grenze bei einer lieben alten Bekannten Ferien machen dürfen. Unterwegs legen wir vom **4.–8. Juni** einen Stopp zu Besuchen, zu Predigt und Kurzbericht in unserer zweiten sendenden Gemeinde „**Kreuzkirche**“ in **Leichlingen / Rhld.** ein (genau 1000 km von Eisenstadt entfernt). Auf dem Rückweg wollen wir gerne noch einige unserer treuen, langjährigen Missionsfreunde besuchen.

**DANKE, wenn Ihr um Bewahrung auf den langen Fahrten hin und her und um erholsame Tage an der Nordsee betet.**

**Wir sind DANKBAR, Gott in Österreich wirken zu sehen und hier mitarbeiten zu dürfen. Schön, dass Ihr auch mit dabei seid, Anteil nehmt an unserem Leben und Dienst. Herzlichen DANK für Eure Freundschaft und Eure Unterstützung! Wir wünschen Euch von Herzen Gottes reichen Segen,**



*Eure Hans-Georg, Margret & Annika Hoprich*

DMG interpersonal e.V., Buchenauerhof 2, D-74889 Sinsheim  
Volksbank Kraichgau, Konto-Nr.: IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04, BIC: GENODE61WIE  
A: RLB OÖ, DMG, IBAN: AT12 3400 0000 0267 5700, BIC: RZOOAT2L  
CH: SMG, DMG, IBAN: CH92 0900 0000 8004 2881 3, BIC: POFICHBEXXX  
Vermerk: „Für Fam. Hoprich“ – VIELEN DANK FÜR EURE MITARBEIT!